

>> kvvi vogelsang institut

InstitutsMitteilungen 1/2025

Der Beitritt Österreichs zur EU am 1. Jänner 1995. Ursachen, Verlauf und Wirkungen

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Freunde des Karl von Vogelsang-Instituts!

Der Beitritt Österreichs zur Europäischen Union am 1. Jänner 1995 markierte den Abschluss einer jahrelangen innenpolitischen Diskussion und Vorbereitung. Im Jänner 1995 herrschte Jubel und Begeisterung vor. Die Stimmung im Land wurde maßgeblich durch den Kollaps des „Ostblocks“ wenige Jahre zuvor bestimmt. Eine merkliche Aufbruchstimmung war in Österreich spürbar, und die Kooperation zwischen den damaligen beiden Regierungsparteien ÖVP und SPÖ in dieser Frage trug dazu bei, die Vorteile eines Beitritts zur EU hervorzuheben.

Die Volksabstimmung ein halbes Jahr zuvor – im Juni 1994 – hatte ein deutliches Ergebnis der Zustimmung erbracht, dennoch blieben bestimmte Themen und Unklarheiten bestehen. Dazu zählte mit Sicherheit die österreichische Neutralität, die - entsprechend der jeweiligen Definition – als vereinbar mit allen Aufgaben eines vollwertigen Mitgliedes der Europäischen Union angesehen wurde. Zweifellos aber hatte der Beitritt am 1. Jänner 1995 dynamische Auswirkungen auf die Wirtschaft und das politische Selbstverständnis Österreichs. Das Ziel eines Beitritts, schien alle innenpolitischen, ideologischen Unterschiedlichkeiten innerhalb der Regierung außer Kraft zu setzen.

Univ.-Prof. Dr. Michael Gehler, einer der prominentesten Historiker zur Geschichte der europäischen Integration, beschreibt in seinem Beitrag die Vorgeschichte des Beitritts und die unmittelbaren Auswirkungen im Jahre 1995.

Das Team des Karl von Vogelsang-Instituts



ÖVP-Plakat zur Volksabstimmung über den EU-Beitritt, Juni 1994

Der Beitritt Österreichs zur EU am 1. Jänner 1995. Ursachen, Verlauf und Wirkungen

Ein historischer Rückblick auf 30 Jahre Mitgliedschaft von
Univ.-Prof. Dr. Michael Gehler (Universität Hildesheim, Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates des
Vogelsang-Instituts)

Am 1. Januar 1995 trat der Beitrittsvertrag Österreichs mit der Europäischen Union (EU) in Kraft.
Dieses Datum gilt als das offizielle Aufnahmedatum der Republik in die europäische
Staatengemeinschaft. Acht Tage später gehörte das Land nun auch formell dem Europäischen
Währungssystem (EWS) an, dem es schon seit den 1970er Jahren informell angehört hatte.

>> hier weiterlesen

[Abmelden](#) [Impressum](#) [Datenschutz](#)

Karl v. Vogelsang-Institut
Tivoligasse 73
1120 Wien

Telefon: +43 1 813 42 11-86

E-Mail: kvvi@kvvi.at